

Inhaltsverzeichnis

1. News D-Star	6
2. Benutzer:Oe3msu	4

News D-Star

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

Version vom 10. Dezember 2008, 21:37

Uhr (Quelltext anzeigen)

[Oe3msu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 10. Dezember 2008, 21:37

Uhr (Quelltext anzeigen)

[Oe3msu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 7:

==== D-Star Repeater OE6XDE: ====

– Das Grazer D-Star Relais hat seine Shift gedreht, also wie üblich - 7.600 MHz

neue Ausgabe: 438.900 MHz, neue Eingabe: 431.300 MHz

Zeile 7:

==== D-Star Repeater OE6XDE: ====

+ Das Grazer D-Star Relais hat seine Shift gedreht, also wie üblich - 7.600 MHz

+ neue Ausgabe: 438.900 MHz, neue Eingabe: 431.300 MHz

Version vom 10. Dezember 2008, 21:37 Uhr

Hier werden in Zukunft die News über D-STAR veröffentlicht.

Bitte Neuigkeiten hier eintragen oder eine entsprechende Mail an [oe3msu\(at\)oevsv.at](mailto:oe3msu(at)oevsv.at) senden. - Danke

D\-Star Repeater OE6XDE\:

Das Grazer D-Star Relais hat seine Shift gedreht, also wie üblich - 7.600 MHz

neue Ausgabe: 438.900 MHz, neue Eingabe: 431.300 MHz

19.Juli 2008:

[Info laut Amateurfunk-Digital](#)

'Japan am D-STAR Netz'

Seit dem 18. Juli 2008 sind die YLs und OMs aus Japan am weltweiten D-STAR Netzwerk angeschlossen.

Alle technischen Herausforderungen sind noch nicht gelöst und erledigt, jedoch ist schon ein erster Kontakt möglich!

Wichtigsten Informationen im Überblick:

Auf <http://www.dstarusers.org/> sind noch keine YLs, OMs oder Repeater zu sehen.

Es können nur Repeater, eine Area bzw. Zonen adressiert werden, die man kennt - siehe unten - jedoch keine Calls von YLs oder OMs

Port A - entspricht anders als gewohnt dem UHF-Band (430 MHz)

Port B - entspricht anders als gewohnt dem SHF-Band (1240 MHz)

Es existieren keine VHF-Band (145 MHz) Einstiege

Damit jedoch ein erster Kontakt möglich ist kann, hier eine Liste mit Repeatern, im PDF Format, heruntergeladen werden. [Link zum .pdf - File](#)

Eine Beispiel Konfiguration von OE1XDS (Wien-AKH) nach JP1YIU (Tokyo) wäre:

```
"YOUR CALL": /JP1YIUA "RPT 1": OE1XDS B "RPT 2": OE1XDS G "MY CALL": OEXXXX
```

Bemerkung:

Bitte bei einem cq - Ruf auch das eigene RepeaterCall bekannt geben, da die japanische Station wissen muss, über welchen Repeater man selbst kommt, da er dieses Call in "YOUR CALL" einstellen muss. Beispiel " cq Tokio from OE... via /OE1XDS B, the D-STAR Repeater in Vienna, Austria". (oder so ähnlich)

Umgekehrt, also wenn eine japanische Station auf dem Repeater (z.B.: OE1XDS) ruft, so muss man genau zuhören über welchen japanischen Repeater die Station ruft, dann in "YOUR:" das Call des Repeaters mit vorangestelltem / eingeben und zurückrufen. Japanische Stationen warten im Normalfall etwas länger, da ihnen die Problematik bekannt ist.

Nun viel Spass beim DXen.

gefunden von OE1KBC, Kurt - Danke

News D-Star: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

Version vom 10. Dezember 2008, 21:37

Uhr (Quelltext anzeigen)

[Oe3msu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 10. Dezember 2008, 21:37

Uhr (Quelltext anzeigen)

[Oe3msu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 7:

==== D-Star Repeater OE6XDE: ====

– Das Grazer D-Star Relais hat seine Shift gedreht, also wie üblich - 7.600 MHz

neue Ausgabe: 438.900 MHz, neue Eingabe: 431.300 MHz

Zeile 7:

==== D-Star Repeater OE6XDE: ====

+ Das Grazer D-Star Relais hat seine Shift gedreht, also wie üblich - 7.600 MHz

+

neue Ausgabe: 438.900 MHz, neue Eingabe: 431.300 MHz

Version vom 10. Dezember 2008, 21:37 Uhr

Hier werden in Zukunft die News über D-STAR veröffentlicht.

Bitte Neuigkeiten hier eintragen oder eine entsprechende Mail an [oe3msu\(at\)oevsv.at](mailto:oe3msu(at)oevsv.at) senden. - Danke

D\-Star Repeater OE6XDE\:

Das Grazer D-Star Relais hat seine Shift gedreht, also wie üblich - 7.600 MHz

neue Ausgabe: 438.900 MHz, neue Eingabe: 431.300 MHz

19.Juli 2008:

[Info laut Amateurfunk-Digital](#)

'Japan am D-STAR Netz'

Seit dem 18. Juli 2008 sind die YLs und OMs aus Japan am weltweiten D-STAR Netzwerk angeschlossen.

Alle technischen Herausforderungen sind noch nicht gelöst und erledigt, jedoch ist schon ein erster Kontakt möglich!

Wichtigsten Informationen im Überblick:

Auf <http://www.dstarusers.org/> sind noch keine YLs, OMs oder Repeater zu sehen.

Es können nur Repeater, eine Area bzw. Zonen adressiert werden, die man kennt - siehe unten - jedoch keine Calls von YLs oder OMs

Port A - entspricht anders als gewohnt dem UHF-Band (430 MHz)

Port B - entspricht anders als gewohnt dem SHF-Band (1240 MHz)

Es existieren keine VHF-Band (145 MHz) Einstiege

Damit jedoch ein erster Kontakt möglich ist kann, hier eine Liste mit Repeatern, im PDF Format, heruntergeladen werden. [Link zum .pdf - File](#)

Eine Beispiel Konfiguration von OE1XDS (Wien-AKH) nach JP1YIU (Tokyo) wäre:

"YOUR CALL": /JP1YIUA "RPT 1": OE1XDS B "RPT 2": OE1XDS G "MY CALL": OEXXXX

Bemerkung:

Bitte bei einem cq - Ruf auch das eigene RepeaterCall bekannt geben, da die japanische Station wissen muss, über welchen Repeater man selbst kommt, da er dieses Call in "YOUR CALL" einstellen muss. Beispiel " cq Tokio from OE... via /OE1XDS B, the D-STAR Repeater in Vienna, Austria". (oder so ähnlich)

Umgekehrt, also wenn eine japanische Station auf dem Repeater (z.B.: OE1XDS) ruft, so muss man genau zuhören über welchen japanischen Repeater die Station ruft, dann in "YOUR:" das Call des Repeaters mit vorangestelltem / eingeben und zurückrufen. Japanische Stationen warten im Normalfall etwas länger, da ihnen die Problematik bekannt ist.

Nun viel Spass beim DXen.

gefunden von OE1KBC, Kurt - Danke

News D-Star: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

Version vom 10. Dezember 2008, 21:37

Uhr (Quelltext anzeigen)

[Oe3msu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 10. Dezember 2008, 21:37

Uhr (Quelltext anzeigen)

[Oe3msu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 7:

==== D-Star Repeater OE6XDE: ====

– Das Grazer D-Star Relais hat seine Shift gedreht, also wie üblich - 7.600 MHz

neue Ausgabe: 438.900 MHz, neue Eingabe: 431.300 MHz

Zeile 7:

==== D-Star Repeater OE6XDE: ====

+ Das Grazer D-Star Relais hat seine Shift gedreht, also wie üblich - 7.600 MHz

+

neue Ausgabe: 438.900 MHz, neue Eingabe: 431.300 MHz

Version vom 10. Dezember 2008, 21:37 Uhr

Hier werden in Zukunft die News über D-STAR veröffentlicht.

Bitte Neuigkeiten hier eintragen oder eine entsprechende Mail an [oe3msu\(at\)oevsv.at](mailto:oe3msu(at)oevsv.at) senden. - Danke

D\-Star Repeater OE6XDE\:

Das Grazer D-Star Relais hat seine Shift gedreht, also wie üblich - 7.600 MHz

neue Ausgabe: 438.900 MHz, neue Eingabe: 431.300 MHz

19.Juli 2008:

[Info laut Amateurfunk-Digital](#)

'Japan am D-STAR Netz'

Seit dem 18. Juli 2008 sind die YLs und OMs aus Japan am weltweiten D-STAR Netzwerk angeschlossen.

Alle technischen Herausforderungen sind noch nicht gelöst und erledigt, jedoch ist schon ein erster Kontakt möglich!

Wichtigsten Informationen im Überblick:

Auf <http://www.dstarusers.org/> sind noch keine YLs, OMs oder Repeater zu sehen.

Es können nur Repeater, eine Area bzw. Zonen adressiert werden, die man kennt - siehe unten - jedoch keine Calls von YLs oder OMs

Port A - entspricht anders als gewohnt dem UHF-Band (430 MHz)

Port B - entspricht anders als gewohnt dem SHF-Band (1240 MHz)

Es existieren keine VHF-Band (145 MHz) Einstiege

Damit jedoch ein erster Kontakt möglich ist kann, hier eine Liste mit Repeatern, im PDF Format, heruntergeladen werden. [Link zum .pdf - File](#)

Eine Beispiel Konfiguration von OE1XDS (Wien-AKH) nach JP1YIU (Tokyo) wäre:

"YOUR CALL": /JP1YIUA "RPT 1": OE1XDS B "RPT 2": OE1XDS G "MY CALL": OEXXXX

Bemerkung:

Bitte bei einem cq - Ruf auch das eigene RepeaterCall bekannt geben, da die japanische Station wissen muss, über welchen Repeater man selbst kommt, da er dieses Call in "YOUR CALL" einstellen muss. Beispiel " cq Tokio from OE... via /OE1XDS B, the D-STAR Repeater in Vienna, Austria". (oder so ähnlich)

Umgekehrt, also wenn eine japanische Station auf dem Repeater (z.B.: OE1XDS) ruft, so muss man genau zuhören über welchen japanischen Repeater die Station ruft, dann in "YOUR:" das Call des Repeaters mit vorangestelltem / eingeben und zurückrufen. Japanische Stationen warten im Normalfall etwas länger, da ihnen die Problematik bekannt ist.

Nun viel Spass beim DXen.

gefunden von OE1KBC, Kurt - Danke
